



Sammlung Theaterzettel

Ollapotrida

Lernet-Holenia, Alexander

1927-03-22

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONAL-THEATER

VORSTELLUNG

Nr. 227

Dienstag, den 22. März 1927

Miete F Nr. 27

Variété

Ein Akt von Heinrich Mann
Inszenierung: Heinz Dietrich Kenter
Bühnenbild: Heinz Grete

Personen

| | |
|------------------|-----------------|
| Leda d'Ambre | Lydia Busch |
| Fanny D'Brizor | Anneliese Born |
| Fred D'Brizor | Willy Krüger |
| Dr. Georg Zelter | Willy Birgel |
| Direktor Fein | Eruft Langheinz |
| Schmidhans jun. | Raoul Alfier |

Spielt bei Leda d'Ambre

Hierauf:

Ollapotrida

Ein Akt von Alexander Lernet-Holenia
Inszenierung: Heinz Dietrich Kenter
Bühnenbild: Heinz Grete

Personen

| | |
|---------------------|-----------------|
| Henninger | Adolf Ziegler |
| Rosenzopf | Eruft Langheinz |
| Lassarus | Willy Birgel |
| Ende | Frits Linn |
| Schüffler | Raoul Alfier |
| Charlotte Rosenzopf | Else von Seemen |
| Marie Lassarus | Lydia Busch |
| Clara Ende | Anneliese Born |
| Toison d'or | Willy Krüger |

Spielwart: Jac. Klungenfuß

Die größere Pause wird durch Fallen des eisernen
Vorhanges angezeigt

Die Pelze wurden vom Pelzhans Rich. Kunze hier geliefert

Krank: Ilse Fürstenberg, Anna Karasel, Ladislav Vajda
Wilhelm Fenten

Kassenöffn. 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Anfang 8 Uhr Ende 10 Uhr

Mittlere Preise

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur
bei Stückänderung statt. Um Störungen der
Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkom-
menden der Zutritt in den Zuschauerraum
erst nach Beendigung eines Spielabschnittes
gestattet werden.

30 Pfg.

Stadt-Anzeiger
mit der Beilage
„Dramaturgische Blätter“
Jede Woche neues Heft

30 Pfg.